

Vergebene Themen zu den BA-Abschlussarbeiten, Jahrgang 2005

Thema	1. Prüfer	2. Prüfer
<i>Unternehmenskultur im Blick – Modetrend oder ein neuer Weg zu erfolgreichem Verwaltungshandeln – Eine Analyse unter dem Fokus Kommunikation am Beispiel der BAU-BG.</i>	Gerhard Schmidt-Wahl g.schmidt-wahl@gmx.de	Prof. Dr. Toepler
<i>Das Beitragsausgleichsverfahren nach § 162 SGB VII bei der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft – Bestandaufnahme – Kritische Würdigung – Perspektiven.</i>	Prof. Dr. Mülheims	Gerd Bigge mail@gerdbigge.de
<i>Die Bedeutung der Palliativmedizin für Patienten mit diffusen malignen Mesotheliom.</i>	Prof. Dr. Rösler	Ass. Ingolf Fröde froede.bonn@gmail.com
<i>BEM als integraler Bestandteil eines Gesundheitsmanagements bei der BG BAU. Analyse der aktuellen Situation und Empfehlungen für die Zukunft.</i>	Prof. Dr. Rexrodt	Prof. Dr. Mülheims
<i>Beschwerden und Belastungen an Bildschirmarbeitsplätzen mit hohem Anteil an EDV-gestützten Tätigkeiten.. Eine Analyse an Arbeitsplätzen der BGM.</i>	Prof. Dr. Mockenhaupt	Dipl.-Ing. Hermanns
<i>Krebserkrankungen als Sonderfall bei der Bearbeitung von Berufskrankheiten: Ist-Analyse, Erfordernisse und Optimierungsmöglichkeiten vor dem Hintergrund der Bearbeitungspraxis der Maschinenbau- und Metall-Berufsgenossenschaft.</i>	Ass. Ulrich Schwerdtfeger schwerdt@holz-bg.de	Prof.'in Dr. Peters-Lange
<i>Reha-Management bei Hochleistungssportlern im Vergleich mit anderen Versichertengruppen – Analyse der Wirksamkeit und Möglichkeiten des Von-Einander-Lernens.</i>	Prof. Dr. Toepler	Prof. Dr. Steuer
<i>Prothesenversorgung an der oberen Extremität nach Amputationsverletzungen bei Versicherten der Gesetzlichen Unfallversicherung.</i>	Prof. Dr. Jubel	Rainer Kutyma Reiner.Kutyma@dguv.de;
<i>Die AU-Prognose als Steuerungsinstrument des Reha-Sachbearbeiters - Untersuchung der Wirksamkeit und Ableitung handlungsleitender Empfehlungen.</i>	Prof. Dr. Toepler	Prof. Dr. Mülheims
<i>Fersenbeinfrakturen in der Gesetzlichen Unfallversicherung.</i>	Prof. Dr. Jubel	Prof.'in Dr. Funke
<i>Der „gestörte“ Wegeunfall in der Gesetzlichen Unfallversicherung - Betrachtungen zum Umweg, Abweg und zur Unterbrechung.</i>	Prof. Dr. Mülheims	Prof'in Dr. Peters-Lange
<i>Die Posttraumatische Belastungsstörung – effektive Betreuung von Beteiligten und Helfern im Katastrophenfall am Beispiel einer Katastrophe im Braunkohlebergbau.</i>	Dr. Dirk Windemuth	Prof. Dr. Steuer
<i>Das Persönliche Budget im Leistungswesen einer Berufsgenossenschaft – Ziele, Möglichkeiten und Auswirkung auf die Sachbearbeitung.</i>	Peter Kehl Peter.Kehl@bgn.de	Prof.'in Dr. Hummel
<i>Traumatischer oder degenerativer Meniskusschaden - Abgrenzungsprobleme für die Unfallsachbearbeitung.</i>	Prof. Dr. Mülheims	Prof. Dr. Steuer
<i>Gutachterwahlrecht und Widerspruchsrecht, §§ 200 Abs. 2 SGB VII, 76 SGB X.</i>	Hans-Helmut Gierhardt hans-helmut.gierhardt@dguv.de	Prof. Dr. Mockenhaupt
<i>Welche Veränderungen und Weiterentwicklungen sind im Rahmen des eingeführten Reha-Managements bei der VBG erkennbar?</i>	Bernd Petri Bernd.Petri@bar-	Prof.'in Dr. Toepler
<i>Die Beratungskompetenz bei der Betreuung von kleinen und mittelständischen Unternehmen im Hinblick auf psychische Belastungen.</i>	Prof. Dr. Rexrodt	Dr. Dirk Windemuth
<i>CRPS - Schreckensszenario für die Gesetzliche Unfallversicherung?</i>	Prof. Dr. Jubel	Prof'in Dr. Funke

Vergebene Themen zu den BA-Abschlussarbeiten, Jahrgang 2005

<i>Gibt es neue wissenschaftliche Erkenntnisse über Hautkrebskrankungen bei bestimmten Personengruppen in der Bauindustrie?</i>	Prof. Dr. Rösler	Ass. Ingolf Fröde froede.bonn@gmail.com
<i>Solidarausgleich der gewerblichen Berufsgenossenschaften: Vom Lastenausgleich zur Lastenverteilung. Darstellung und Bewertung der Auswirkungen am Beispiel der Metall-Berufsgenossenschaft.</i>	Prof.'in Dr. Peters-Lange	Gerd Bigge mail@gerdbigge.de
<i>Das komplexe Regionale Schmerzsyndrom (CPRS) in der Gesetzlichen Unfallversicherung.</i>	Prof. Dr. Jubel	Prof.'in Dr. Funke
<i>Die BK 5101: Hauterkrankungen – Analyse der Effektivität unter besonderer Berücksichtigung der tertiären, individuellen Prävention.</i>	Prof. Dr. Toepler	Ass. Ulrich Schwerdtfeger
<i>Die Auswirkungen des UVMG zur Beitragserhebung (einschließlich Prüfung) bei den gewerblichen Berufsgenossenschaften: Bewertung im Hinblick auf fachliche, technische, finanzielle und personelle Auswirkungen am Beispiel der VBG.</i>	Prof.'in Dr. Peters-Lange	Gerd Bigge
<i>Die Qualität der pflegerischen Versorgung in der Gesetzlichen Unfallversicherung – Eine Analyse am Beispiel der BBG.</i>	Prof.'in Dr. Hummel	Caroline Lüder caroline.lueder@dguv.de
<i>Problematik eines gemeinsamen Gefahrtarifes bei der Fusion von Berufsgenossenschaften unterschiedlicher Branchen.</i>	Prof.'in Dr. Funke	Gerd Bigge
<i>Chancen und Grenzen der Rehabilitation bei schweren Schädel-Hirn-Traumata, insbesondere in der Phase D und E des BAR-Phasenmodells.</i>	Bernd Petri Bernd.Petri@bar-frankfurt.de	Prof. Dr. Jubel
<i>Prävention der Berufskrankheit Haut (BK 5101) – Analyse des Handlungsbedarfes und Entwicklung eines interdisziplinären Präventionsansatzes.</i>	Prof. Dr. Toepler	Rüdiger Neumann
<i>Posttraumatische Belastungsstörungen. Diagnose und Heilverlaufssteuerung in der BG Chemie. Wo ergeben sich Verbesserungspotenziale?</i>	Prof. Dr. Mockenhaupt	Prof.'in Dr. Funke
<i>Zur Dunkelziffer von beruflich verursachten Harnblasenkarzinomen.</i>	Prof. Dr. Rösler	Ass. Ulrich Schwerdtfeger
<i>Die arbeitsplatzorientierte muskuloskeletale Rehabilitation AOUR – Ein Konzept zur Optimierung der Schnittstelle zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation.</i>	Prof. Dr. Rexrodt	Caroline Lüder caroline.lueder@dguv.de
<i>Ökonomische Aspekte im berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren unter besonderer Berücksichtigung von Frakturen des Fersenbeines.</i>	Peter Kehl Peter.Kehl@bgn.de	Prof. Dr. Mockenhaupt
<i>Stress am Arbeitsplatz unter besonderer Berücksichtigung der mentalen Anspannung von Berufsanfängern in der BG Chemie. Eine Analyse der Herzfrequenzvariabilität im Vergleich zur Selbstauskunft der Probanden.</i>	Prof. Dr. Mockenhaupt	Dr. Dirk Windemuth
<i>Studienstress bei Bachelor-Studenten des Fachbereiches Sozialversicherung.</i>	Dr. Dirk Windemuth	Prof. Dr. Mockenhaupt
<i>Reha-Management bei Versicherten mit Polytrauma – Untersuchung der Konsequenzen organisatorischer Veränderungen in der Sachbearbeitung einschl. der Bewertung ihrer Wirksamkeit.</i>	Prof. Dr. Toepler	Prof. Dr. Steuer
<i>Problemfall: chronischer oder unklarer Schmerz nach Arbeitsunfällen.</i>	Prof. Dr. Steuer	Prof. Dr. Mockenhaupt
<i>Die Leistungsform des Persönlichen Budgets – Die Strategie und Erfahrungen der VBG.</i>	Prof. Dr. Rexrodt	Prof. Dr. Hummel
<i>Die Bedeutung von Dosis-Wirkungsbeziehungen im BK-Feststellungsverfahren, dargestellt am Beispiel der BK 2108.“ Gehen Sie dabei auf die neueste Rechtsprechung des BSG zum Mainz-Dortmunder-Dosismodell ein, unter Berücksichtigung der Deutschen Wirbelsäulenstudie und der Konsensuskriterien zur BK 2108.</i>	Ass. Ingolf Fröde froede.bonn@gmail.com	Prof. Dr. Mockenhaupt

Vergebene Themen zu den BA-Abschlussarbeiten, Jahrgang 2005

<i>Das sog. „Vier-Säulen-Modell“ zur Begutachtung von Rotatorenmanschettenrupturen in der Gesetzlichen Unfallversicherung. Ein praktikables Steuerungselement für die Unfallsachbearbeitung?</i>	Prof. Dr. Steuer	Prof. Dr. Rexrodt
<i>Die tätigkeitsorientierte Rehabilitation – Neue Wege an der Schnittstelle von medizinischer und beruflicher Rehabilitation.</i>	Prof. Dr. Rexrodt	Prof.'in Dr. Peters-Lange